

**Niederschrift über die konstituierende Sitzung der
Gemeindevertretung Schiphorst am Montag, den 17.06.2013 um
20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Anwesend: 9

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9

a) Stimmberechtigt: 9

1. Bgm. Burmeister Hans (als Vorsitzender)
2. GV Varain Carina
3. GV Dohrendorf Erwin
4. GV Kruse Ingo
5. GV Balzen Patrick
6. GV Dengler Michael
7. GV Strycharczyk Regina
8. GV Peemöller Stefan
9. GV Stapelfeld Carolin

b) Nicht Stimmberechtigt:

1. Protokollführung Herr Zürcher

Punkt 01: Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Burmeister eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung

Punkt 02: Bestimmung der Protokollführerin/ des Protokollführers

Es wird Herr Zürcher vorgeschlagen. Da es keine weiteren Vorschläge gibt, wird Herr Zürcher für das Amt des Protokollführers verpflichtet.

**Punkt 03: Feststellung der Anwesenheit der neu gewählten Mitglieder der
Gemeindevertretung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Burmeister: stellt die Mitglieder namentlich vor und stellt die
Beschlussfähigkeit fest.

Hans Burmeister (FUWG)
Carina Varain (FUWG)
Erwin Dohrendorf (FUWG)
Ingo Kruse (FUWG)
Regina Strycharczyk (FUWG)
Michael Dengler (FUWG)
Patrick Balzen (FUWG)
Stefan Peemöller (WGS)
Carolin Stapelfeld (WGS)

**Punkt 04: Feststellung der in der Gemeindevertretung vertretenden
Fraktionen und deren Vorsitzenden**

Herr Burmeister: Die Gemeindevertretung Schiphorst besteht aus zwei
Fraktionen.

FUWG: Vorsitzender Herr Hans Burmeister

WGS: Vorsitzender Herr Stefan Peemöller

**Punkt 05: Feststellung des ältesten Mitgliedes gemäß § 33 Abs. 1 GO und
Übergabe der Verhandlungsleitung**

Herr Ingo Kruse wird als ältestes Mitglied die Verhandlungsleitung zu den
TOP 6 und 7 übernehmen.

**Punkt 06: Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
(Bürgermeister oder Bürgermeisterin)**

Es wird Herr Hans Burmeister vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

8 dafür 1 Enthaltung

**Punkt 07: Aushändigung der Ernennungsurkunde an den Bürgermeister oder
die Bürgermeisterin sowie seine und ihre Vereidigung und
Einführung in sein oder ihr Amt**

Herr Burmeister nimmt die Wahl an und wird von Herrn Kruse vereidigt.
Anschließend überreicht Herr Kruse Herrn Burmeister die
Ernennungsurkunde.

Herr Burmeister bedankt sich für die Wahl und das ihm entgegengebrachte
Vertrauen.

Herr Burmeister übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.

**Punkt 08: Verpflichtung der Gemeindevertreterinnen oder der
Gemeindevertreter gemäß § 33 (5) GO**

Herr Burmeister verpflichtet die einzelnen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.

**Punkt 09: Wahl der Stellvertretenden der oder des Vorsitzenden
Stellvertretende der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters**

- a) 1. Stellvertretende oder Stellvertretender
- b) 2. Stellvertretende oder Stellvertretender

a) Es wird Carina Varain vorgeschlagen.

8 dafür 1 Enthaltung

b) Es wird Herr Stefan Peemöller und Herr Erwin Dohrendorf vorgeschlagen.
Herr Dohrendorf verzichtet auf die Wahl, somit steht Herr Peemöller zur Wahl.

8 dafür 1 Enthaltung

**Punkt 10: Aushändigung der Ernennungsurkunden an den Stellvertretenden
der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie ihre
Vereidigung und Einführung in ihr Amt**

Herr Burmeister vereidigt Frau Varain und Herrn Peemöller und überreicht die Ernennungsurkunden.

Punkt 11: Wahlprüfungsausschuss gemäß § 39 GKWG

- a) Beschluss über die Anzahl der Ausschussmitglieder
- b) Wahl der Ausschussvorsitzenden

a) Es müssen 3 Mitglieder gewählt werden.

Einstimmig

b) Vorschlag FUWG: Herr Patrick Balzen und Herr Ingo Kruse
Vorschlag WGS: Frau Carolin Stapelfeld

8 dafür 1 Enthaltung

Punkt 12: Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse

- a) Finanzausschuss**
- b) Bauausschuss**
- c) Jugend- und Kulturausschuss**

- a) Finanzausschuss (3 Mitglieder)
Vorschlag FUWG: Erwin Dohrendorf und Michael Dengler
Vorschlag WGS: Stefan Peemöller

8 dafür 1 Enthaltung

- b) Bauausschuss (5 Mitglieder 3 GV Mitglieder und 2 Bürger)
Vorschlag FUWG: Ingo Kruse und Patrick Balzen
Vorschlag WGS: Stefan Peemöller

8 dafür 1 Enthaltung

- c) Jugend- und Kulturausschuss (5 Mitglieder 3 GV Mitglieder 2 Bürger)
Vorschlag FUWG: Regina Strycharczyk und Patrik Balzen
Vorschlag WGS: Carolin Stapelfeld

8 dafür 1 Enthaltung

Die Bürgerlichen Mitglieder sollen von den Ausschüssen selber vorgeschlagen werden.

Punkt 13: Wahl der Ausschussvorsitzenden

- a) Finanzausschuss**
- b) Bauausschuss**
- c) Jugend- und Kulturausschuss**

- a) Vorschlag FUWG: Erwin Dohrendorf

8 dafür 1 Enthaltung

- b) Vorschlag FUWG: Ingo Kruse

8 dafür 1 Enthaltung

- c) Vorschlag WGS: Regina Strycharczyk

8 dafür 1 Enthaltung

Punkt 14: Wahl der Stellvertretenden der Ausschussvorsitzenden

- a) **Finanzausschuss**
- b) **Bauausschuss**
- c) **Jugend- und Kulturausschuss**

a) Vorschlag FUWG: Michael Dengler

8 dafür 1 Enthaltung

b) Vorschlag FUWG: Patrik Balzen

8 dafür 1 Enthaltung

c) Vorschlag WGS: Carolin Stapelfeld

8 dafür 1 Enthaltung

**Punkt 15: Wahl eines Stellvertretender/in im Amtsausschuss für den
Bürgermeister/in**

Vorschlag: Carina Varain

8 dafür 1 Enthaltung

**Punkt 16: Wahl der weiteren Vertreterinnen oder Vertreter für die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung
Sandesneben**

Vorschlag: Michael Dengler

8 dafür 1 Enthaltung

**Punkt 17: Wahl der Stellvertretenden der weiteren Vertreterinnen
oder Vertreter für die Verbandsversammlung des
Zweckverbandes Wasserversorgung Sandesneben**

Vorschlag: Ingo Kruse

8 dafür 1 Enthaltung

Punkt 18: Einwohnerfragestunde

Herr Hantel: fragt nach der Reparatur der Kühlanlage und ob Kälteflüssigkeit aufgefüllt werden muß.

Herr Burmeister: Kälteflüssigkeit läuft nicht aus, es handelt sich um Kondenswasser. Die Anlage ist nicht defekt, der Schlauch löst sich nur immer, dabei kann die Firma nichts machen.

Punkt 19: Verschiedenes

Herr Stefan Peemöller: fragt nach der Reparatur der Spielgeräte und ob es schon einen Termin für das Mähen der Bankette gibt.

Herr Burmeister: Die Spielgeräte sollen in dieser Woche noch repariert werden. Um den Termin für das Mähen der Bankette wird sich der neue Bauausschuss kümmern.

Herr Erwin Dohrendorf: gibt bekannt das die Freiwillige Feuerwehr am Donnerstag um 18.15 Uhr bis Freitagmorgen um 08.00 Uhr nach Lauenburg muß. Sollten sich keine Leute finden, wird die Sirene ausgelöst.

Herr Ingo Kruse: fragt nach den Anschlüssen des Glasfaserkabels

Herr Burmeister: möchte dazu keine Aussage machen.

Herr Burmeister bedankt sich für die Wahl und wünscht sich für die nächsten 5 Jahre eine gute Zusammenarbeit.


(Burmeister, Bürgermeister)


(Zürcher, Protokollführer)